

Der TuS Hipstedt zog Bilanz

Das erste Jahr für Markus Radetzki - Drei neue Ehrenmitglieder

Harmonisch und unaufgeregt verlief die mit 74 Mitgliedern gut besuchte Generalversammlung des Turn- und Sportvereins Hipstedt am 06.03.2016 im Gasthof Köster. Innerhalb von 90 Minuten waren alle Regularien unter der souveränen Leitung des neuen ersten Vorsitzenden, Markus Radetzki, abgehandelt.

Die einzelnen Abteilungen hatten im Vorfeld in ihren internen Versammlungen ausführlich auf das Jahr 2015 zurück geblickt und ihre sparteneigenen Themen diskutiert. Die Berichte lagen in Schriftform vor. In einer auf das wesentliche gekürzte Zusammenfassung trugen der 2. Vorsitzende Helmut Link den Sportteil, und Markus Radetzki den allgemeinen Vorstandsbericht vor.

Für den TuS war es nach 34 Jahren Vorsitz von Karl-Heinz Giesel eine Umstellung im Vereinsleben. Aufgaben wurden neu verteilt, und alles musste sich erst einmal einspielen. Im Gegensatz zu Karl-Heinz Giesel ist Markus Radetzki noch in Hamburg beruflich eingespannt und kann daher die Tagetermine nicht so wahrnehmen. Radetzki freute sich daher, dass der Ehrenvorsitzende Karl-Heinz Giesel sich bereit erklärt hatte, ihm die repräsentativen Termine, vor allem unter der Woche, abzunehmen.

Radetzki blickte auf einige Highlights des vergangenen Jahres zurück. Das Fußball-Geestequelle-Turnier fand in Hipstedt statt (hierfür war eine Platzrenovierung erforderlich). Ein Tischtennisturnier wurde ausgerichtet, die neu renovierten Tennisplätze wurden eingeweiht, und ein Sommer-Sport- und Spielfest mit der Kirchengemeinde wurde durchgeführt. Nicht zu vergessen die Dauerbrenner: Karneval, Kinderkarneval und Tanzgruppentreffen. Die Karnevalisten übernahmen auch die Gastronomie beim Osterfeuer. Angeschafft wurde eine Rasenbewässerungsanlage, eine Motorsense und eine leichte Sportplatzwalze. Als nächste Anschaffung stehen Tanzspiegel für die Turn- und Tanzgruppen an. Ferner soll die Homepage total neu gestaltet werden.

Bei den Mitgliedszahlen wurde der leichte Zuwachs, wieder eingebüßt. Die Zahl der Vereinsangehörigen sank von 527 auf 516 Personen, 180 davon sind Kinder und Jugendliche. Die Kassenlage ist noch gesund, jedoch wurde 2015 mehr Geld ausgegeben als eingenommen. Die Mehrausgaben konnten aber aus Rücklagen bestritten werden. Wenn der Trend jedoch anhält, wird der Verein auf kurz oder lang nach mehr als zwanzig Jahren nicht an einer maßvollen Beitragserhöhung vorbeikommen. Z. Zt. können die Mitglieder für 3,00 € Monatsbeitrag (Ehepaare zahlen 5,00 €, Kinder und Jugendliche 1,50 €) theoretisch zwischen etwa 40 Sportgruppen im Bereich der Vereine der Samtgemeinde Geestequelle wählen.

Der Sport spielte im Vereinsleben jedoch die Hauptrolle. Gesundheitsturnen, Kickboxen als Dauerangebot und Jugend-Tischtennis mussten eingestellt werden. Boule und Zumba hielten dafür Einzug ins Vereinsangebot. Neu gemeldet für die neue Saison wurde eine Herren-Tennismannschaft; auch die Sportabzeichenabnahme soll reaktiviert werden. Die Halle ist voll belegt. Zwei Kinderturngruppen, drei Frauen-Gymnastikgruppen mit verschiedenen Angeboten, und neuerdings Zumba decken den Bedarf in Hipstedt ab. Als Leiterinnen stehen Nicole Borchers (Kinder), Nicole Tönjes (Frauen), Ilsabe Hoffman (Seniorinnen) und Anita Grube (Zumba) zur Verfügung. Die Hallenfußball-Freizeitgruppe trainiert ebenso in der Halle, wie die jüngsten Fußballer, die noch nicht am Spielbetrieb teilnehmen. Groß angesagt war traditionell auch der Karnevalstanz. Um 53 Aktive, aufgeteilt in 5 Gruppen und 3 Tanzmariechen kümmern sich 12 Trainerinnen und die Leiterin Uschi Klug.

Dem sportlichen Vergleich mit anderen Vereinen stellten sich die Fußballer, die Tanzgruppen, die Tennis- und die Tischtennispieler.

Die Tennissportler nahmen mit fünf Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Staffelsiege konnten nicht errungen werden. Am höchsten spielt die „Damen-50“ in der Verbandsklasse. In Kooperation mit der Grundschule Hipstedt wurde in den Sportstunden wieder Tennisunterricht angeboten. Vereinsmeister beim Tischtennis wurde Marco Rademacher, das Doppel entschied die Paarung Arnd Cordes / Manuel Holst für sich. Drei Tischtennis-Herrenteams nahmen an den Punktspielen teil. Die erste Mannschaft steht auf einem Relegationsplatz zum Aufstieg in die Bezirksklasse. Die Herrenfußballer ärgerten die Favoriten beim Geestequellturnier, zogen im „kleinen“ Endspiel gegen Basdahl/Volkmarst aber den kürzeren. In der 2. KK Nord spielen sie derzeit gegen den Abstieg. In der Winterpause hat ein Trainerwechsel von Torsten Döscher auf Dirk Böhm stattgefunden. Zum Fußballer des Jahres wurde Fabian Link gewählt. Die Jugendfußballer sind in der SG Geestequelle integriert. Von den 157 aktiven Spielern kommen 30 aus Hipstedt. Mit sechs Trainern und Betreuern stellt der TuS auch einen angemessenen Anteil am Betreuersteam der SGG. Beim KVN-Cup, dem Tanzturnier für karnevalistische Tänze des Karneval-Verbandes Niedersachsen, in Vechta, errang die Jugendgarde jeweils erste Plätze in den Kategorien Gardetanz und Showtanz. Diese Platzierungen konnten sie auch auf dem 26. Hipstedter Tanzturnier bestätigen,

Einige personelle Veränderungen gab es beim TOP „Wahlen“. Zum neuen Tennis-Jugendwart wurde Lars Rademacher gewählt. Der Posten des Tischtennis-Jugendwartes wird nach dem plötzlichen Tod des Amtsinhabers Andreas Rust zunächst nicht wieder besetzt, da der Verein z. Zt. nicht über Schüler- und Jugendteams verfügt. Oliver Mageney tritt von seinem Amt als Fußball-Jugendobmann zurück, fungiert aber weiter als Verbindungsmann zur SG Geestequelle. Die Führung der Fußballabteilung wird neu in ein Führungsgremium verlagert. Fußball-Obmann bleibt Oliver Preugschat, sein Vertreter ist Günter Müller. Ins erweiterte Führungsgremium wurden Kevin Giesel und Ingmar Grüttner gewählt. Sie sollen den Bereich „Jugendfußball“ mit abdecken. Die bisherigen Ämter „Internetbeauftragter“, bisher besetzt durch Ingo Harz (kandidierte nicht wieder), und „Pressewart und Öffentlichkeitsarbeit“, bisher besetzt von Petra Link, werden zusammengelegt. Unter dem Namen „Medienbeauftragter“ wurde dieser Posten durch den bisherigen Schriftwart, Lutz Grube, neu besetzt. Ins vakante Amt des Schriftwartes wählte die Versammlung Petra Link. Alle anderen Vorstandmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Einstimmig wurden Günter Dittmer, Karl-Heinz (Karlo) Link und Helmut Link aufgrund ihrer großen Verdienste um den TuS zu neuen Ehrenmitgliedern ernannt. (siehe Extra-Bericht).

Als Kassenprüfer wurden die bisherigen Amtsinhaber Torsten Gaul, Ulrich Kozik und Heinz-Peter Bardenhagen für zwei weitere Jahre berufen.

Für ihre zehnjährige Mitgliedschaft wurden Hannah Birreck, Karin Bott, Jan-Niklas Buhtz, Lilli Thaumüller, Meike Döscher, Dominik Döscher, Kim Döscher und Lea Döscher mit einer Urkunde und der bronzenen Ehrennadel ausgezeichnet. Monika Ott, Hajo Poppe, Oliver Preugschat und Ina Röhrs sind seit 25 Jahren Mitglied im TuS und erhielten dafür eine Ehrenurkunde und die Ehrennadel in Silber. Die Ehrennadel in Gold für vierzigjährige Vereinstreue wurde Werner Döscher, Ulrich Kozik, Rainer Lankenau, Carola Radetzki und Klaus Steffens überreicht.

Helmut Link

Ehrungen 2016



Die geehrten Mitglieder mit dem 1. Vorsitzenden, Markus Radetzki (links) und dem 2. Vorsitzenden Helmut Link (rechts)

Fußballer des Jahres:



Fußballobmann Oliver Preugschat (links) überreicht Fabian Link den Pokal zur Ernennung des Fußballer des Jahres 2015